

Biogasanlage Steimbke

Zwölf Landwirte betreiben zusammen eine Anlage, die stündlich 500 kW Strom erzeugt.

Strom, der vom Acker kommt: In Steimbke betreiben zwölf Landwirte eine Biogasanlage, die in einer Stunde 500 Kilowattstunden Strom erzeugt. Der Strom wird ins öffentliche Leitungsnetz eingespeist, die Anlage mit nachwachsenden Rohstoffen betrieben. 200 Hektar Mais werden deshalb im Umfeld von Steimbke von sechs landwirtschaftlichen Betrieben angebaut. Genutzt wird auch die Gülle von 200 Kühen aus dem gegenüberliegenden Stall. Sie wird zur Biogasanlage gepumpt und dort eingeleitet. Biomasse und Biogasanlagen sind für die Landwirtschaft in Deutschland, wie hier im Landkreis Nienburg/Weser, ein wichtiger Wirtschaftsfaktor geworden. Theoretisch wäre es schon heute möglich, rund ein Fünftel des bundesweiten Strombedarfs durch Biogas zu decken.

Klimaschützer vor Ort ist die
Steimbker Biogas GmbH & Co KG

Kontakt: Friedrich Andermann
Mühlenstraße 3
31634 Steimbke

Telefon: 0 50 26 - 94 06 3

Standort
Steimbke,
Samtgemeinde
Steimbke

